



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Studium in Corona-Zeiten: Hochschule Neu-Ulm bietet umfassende digitale Lehrangebote**

Studium in Corona-Zeiten: Hochschule Neu-Ulm bietet umfassende digitale Lehrangebote

30. April 2020

Wissenschaftsminister Bernd Sibler: „Sommersemester wird trotz außergewöhnlicher Rahmenbedingungen erfolgreiches Semester sein“ – Sämtliche Lehrveranstaltungen online – Neuer Studiengang „Physician Assistant“ gestartet

NEU-ULM/MÜNCHEN. Die Hochschule Neu-Ulm (HNU) hat den digitalen Lehrbetrieb umfassend aufgenommen: In allen elf Bachelor- und acht Masterstudiengängen der drei Fakultäten für Wirtschaftswissenschaften, Informationsmanagement und Gesundheitsmanagement können die Studentinnen und Studenten sämtliche Lehrveranstaltungen online besuchen. Auch für die Infrastruktur, wie beispielsweise den Zugang zu Fachliteratur, ist gesorgt: Fast 90 Prozent des Print-Bestandes der Bibliothek sind als E-Books zugänglich. Printmedien können zudem per Mail bestellt und kontaktlos ausgeliehen werden. Seit Wochen haben alle Beteiligten an der Hochschule engagiert mit angepackt, um das zu ermöglichen. Wie die gesamte Hochschulfamilie der Hochschule Neu-Ulm den digitalen Hochschulbetrieb organisiert, ließ sich Wissenschaftsminister Bernd Sibler heute vor Ort u.a. von der Präsidentin der Hochschule Prof. Dr. Uta M. Feser zeigen. „Trotz der herausfordernden Situation in diesem Semester sollen für unsere Studentinnen und Studenten keine Nachteile entstehen. Die Hochschule Neu-Ulm geht beispielhafte Wege, damit dieses Sommersemester trotz der außergewöhnlichen Rahmenbedingungen ein erfolgreiches Semester werden kann! Auf diese Gemeinschaftsleistung können alle Beteiligten sehr stolz sein. Herzlichen Dank für diesen großen Einsatz“, betonte Wissenschaftsminister Sibler.

Die Präsidentin der HaW Neu-Ulm Prof. Dr. Uta M. Feser erklärte: „Wir haben schon vor Corona intensiv am Aufbau digitaler Angebote gearbeitet und konnten so gemeinsam mit allen Beteiligten sehr schnell den digitalen Lehrbetrieb realisieren. Unserem Profil – interdisziplinär und international – sind wir dabei treu geblieben und setzen es digital um.“

Für ihre Erstsemester setzt die Hochschule Neu-Ulm z. B. auf digitale Planspiele, die ein gegenseitiges Kennenlernen und zugleich einen Einstieg in das Studium ermöglichen. Über alle Fakultäten und Studiengänge hinweg nutzt die Hochschule Blended Learning, kombiniert also computergestütztes Lernen mit den Vorteilen der klassischen Lehre.

Zukunftsberufe Pflege und Gesundheit

Angesichts der zunehmenden gesellschaftlichen Bedeutung von Pflege- und Gesundheitsberufen stellte die Hochschule Neu-Ulm beispielhaft für die konkrete Umsetzung der digitalen Lehre verschiedene Online-Module der Fakultät für Gesundheitsmanagement vor. Wissenschaftsminister Bernd Sibler betonte: „Pflege und Gesundheit sind Berufe der Zukunft. Wie dringend wir in diesen Feldern hervorragend ausgebildetes Personal brauchen, führt uns die Corona-Pandemie einmal mehr deutlich vor Augen. Mit ihrem umfassenden Studienangebot macht es die Hochschule Neu-Ulm möglich, die wichtige Akademisierung der Pflege weiter voranzubringen. Dank der klugen Online-Angebote ist sichergestellt, dass Studentinnen und Studenten an ihrem Lernfortschritt in diesem Sommersemester

zielstrebig weiterarbeiten können.“ Die Präsidentin der HNU Prof. Dr. Feser ergänzte: „Angesichts der zunehmenden gesellschaftlichen Bedeutung von Pflege- und Gesundheitsberufen sieht sich die Hochschule Neu-Ulm in der Verantwortung, bedarfsorientierte Studiengänge im Bereich Gesundheitsmanagement anzubieten und somit die Attraktivität des Pflegeberufes zu erhöhen. Die Absolventinnen und Absolventen können mit ihren Kompetenzen langfristig dazu beitragen, eine bessere Versorgung zu leisten.“ Im berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang Management für Gesundheits- und Pflegeberufe gibt es etwa Online-Schulungen. Videos und Skripte sind ebenso wie Tests und Lesequize zur individuellen Lernkontrolle digital verfügbar. Im Studiengang Physician Assistant, der zu diesem Sommersemester neu gestartet ist, konnte Minister Sibler Einblick nehmen in Webinare und Elearning Moodle, über das vertonte Handouts zugänglich sind und Dozentinnen und Dozenten und Studentinnen und Studenten kommunizieren können. Auch Lernvideos können in diese Plattform eingebunden werden.

Über die digitalen hochschuleigenen Angebote der Hochschule Neu-Ulm hinaus stehen den Studentinnen und Studenten aller Fakultäten auch die vielfältigen digitalen Formate der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) zur Verfügung. Die Hochschule Neu-Ulm ist eine von 31 Trägerhochschule der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb), deren Angebote hochschulübergreifend für Studentinnen und Studenten in Bayern zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen zur vhb finden Sie unter www.vhb.org

Julia Graf, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

